



Välkommen till Svenska Intensiv i februari och mars 2020!

Auch in diesem Jahr hatten wir im Januar voll motivierte Schwedisch-Einsteiger bei uns, und das finden wir **TOPPEN!***

Manche lernen schon in Hamburg Schwedisch, damit sie sich im Schwedenurlaub verständigen können, andere wollen lieber **Swedisch in Schweden** direkt lernen. Dazu stellen wir euch auch in diesem Jahr zwei Sprachkursanbieter vor. Je nach Wissenstand könnt ihr zwischen den Regionen Värmland (A1 und A2, mit Elizabet und Rucksack-Reisen) oder der Insel Öland (B1 und B2, mit Anneli) wählen.

Ob **Åke Marcusson** den Titel „der schlechteste Rentner der Welt“ verdient, könnt ihr selbst beurteilen. Er ist der Mann für der beliebte Rubrik **Schweden in Hamburg** im Februar. In dem Interview erzählt er, was er macht, statt die Enten im Park zu füttern.

Carina macht sich Gedanken über die lieben Nachbarn. Darüber könnt ihr in der Kolumne **Hamburg Intensiv** auf unserer Webseite www.svenskaintensiv.de mehr erfahren.

Hoppas att vi ses!

Carina och Svenska Intensiv-familjen

TIPP: Am 15. Februar gibt es **Bücherflohmarkt** und Semlor in der schwedischen Gustaf-Adolfs-Kirche in der Ditmar-Koel-Straße in Hamburg. Dazu auch ein Hinweis-Kasten auf Seite 6.

Und übrigens: Am 4. und 5 April unterrichtet Carina einen **Einsteigerkurs** in Zusammenarbeit mit **Café Saltkråkan** in Stade. Das war der schnellst gebuchte Kurs jemals! In 24 Stunden waren 7 von den insgesamt 8 Plätzen vergeben.

* TOPPEN! = SPITZE!

Öfter „ja“ als „nein“ gesagt

Åke Marcusson, 71, ist neuerdings ein Chef im Ruhestand. Den Chef in ihm erkennt man allerdings immer noch: Er hat nicht nur Interessantes aus seinem langen Berufsleben als Entscheider und Richtungsgeber zu erzählen, sondern kann auch gut zuhören. Nur das mit dem Ruhestand, das muss er wirklich noch üben...

Seit 1996 ist Åke Marcussons Wahlhamburger. „Zu der Zeit arbeitete ich in einer internationalen Gesellschaft und es war denen wichtig, dass ich zentral in Europa stationiert war.“ Dass es Hamburg und nicht Amsterdam wurde, das hatte mit der Liebe zu tun: Seine Frau Ulrike ist nämlich Hamburgerin!

In seinem Berufsleben hat Åke fast überall auf der Welt gearbeitet, zum Beispiel in Großbritannien und in Südostasien. „Englisch war schon immer meine Arbeitssprache und in der Sprache habe ich auch meine Frau kennengelernt. Wir sprechen heute noch Englisch miteinander. Mit unserer Tochter Sophia spreche ich aber Schwedisch.“ Deutsch hat sich bisher noch nicht zu Åkes Hauptsprachen entwickelt. „Aber ich habe schon mal einen halben Einführungskurs Deutsch bei der Volkshochschule gemacht“, verteidigt er sich „zu mehr hat die Zeit damals nicht gereicht, aber ich kann im Restaurant bestellen und bezahlen. Und Deutsch lesen, das kann ich auch!“ Zum Arbeiten hat er Deutsch nie gebraucht, sondern offenbar nur zum genießen ;-). „Wenn wir zu Hause den Keller fertig haben, dann könnte ich vielleicht wieder anfangen?“ überlegt er.

Seit Januar 2020 befindet sich Åke Marcusson nun offiziell im Ruhestand und bezeichnet sich als Rentner. Seine Frau Ulrike hatte vorrausschauend bereits eine Liste mit Aufgaben geschrieben, die in dieser ersten Zeit erledigt werden sollten. „Wir haben schon mit dem Keller ausmisten angefangen und ich bin schon sehr oft bei dem Recyclinghof gewesen“, erzählt er stolz. „Ich habe übrigens noch vor, mich ehrenamtlich für das Netzwerk ‚Chefs im Ruhestand‘ zu engagieren“ erzählt er weiter. „Und dann bin ich noch engagiert in einem Forschungsprojekt darüber, wie Migration die Werte in der Gesellschaft beeinflusst. Da werde ich noch Gelder beantragen, damit es weiterläuft.“ Wir ahnen es schon, so richtig ruhig wird der Ruhestand wohl nicht. „Dann habe ich noch versprochen, zwei Bücher zu schreiben“, verrät er mit einem spitzbübischen Lächeln und stellt fest „Ich habe im Leben bisher öfters ja als nein gesagt“.

Seitdem die schwedische Gustaf-Adolfs-Kirche in Hamburg Anfang der 2010er-Jahre verkauft werden sollte und die Gefahr bestand, dass sie geschlossen würde, ist Åke ein engagiertes Gemeindemitglied. „Das hat mich wirklich aufgeregt! Erstens habe ich da 1999 geheiratet und zweitens ist es auch ein wichtiger Ort der Begegnung für viele Schweden in Hamburg. Das kann man doch nicht einfach verkaufen!“ Zwar ist das Kirchengebäude dennoch veräußert worden, aber die schwedische Gemeinde ist als Mieter erhalten geblieben. „Wenn es nur um die Religion ginge, könnten auch wir Schweden in irgendeine protestantische Kirche hier in Hamburg gehen, aber es geht hier vor allem um ein Stück schwedischer Kultur.“

In manchen Dingen sind die Schweden und die Deutschen nicht so weit von einander entfernt, findet Åke. „In der Sicht auf Wirtschaft und Handel, sind wir uns sehr nah. Es ist kein Zufall, dass Deutschland Schwedens größter Handelspartner ist“, meint er. „Wir bauen Geschäftsverbindungen auf gute Beziehungen und Qualität. Sowohl *Made in Germany* und *Made in Sweden* sind Qualitätsmerkmale überall in der Welt. Das verbindet unsere Länder.“

Allerdings, gibt er noch zu bedenken, sind die Schweden manchmal etwas naiv. „Sie glauben, dass sie alles auf die bestmögliche Art gelöst haben und sind nicht offen dafür, wie Lösungen in anderen Ländern aussehen.“ Die Schweden haben zum Beispiel ein großes Vertrauen in den Staat, und sie gehen einfach davon aus, dass das schwedische System die Kinderbetreuung und die Altenpflege bereit stellt. „Manchmal denke ich, dass die Schweden mehr über die Alternativen lernen sollten, die es in anderen Ländern gibt.“

Schweden in Hamburg



Åke Marcusson
* 1948 in Ovanåker
<http://respe.org>



Da Åke ein alter Hase in der Hansestadt ist, hat er mehrere „Smultronställen“ zu empfehlen. „Das Eiscafé hier in der Europapassage, wo wir jetzt sitzen, zum Beispiel! Hier gibt es Diabetikereis und das finde ich gut.“ Die Aussicht aus dem zweiten Stock in Richtung Alster ist auch hübsch. „Als wir früher in Altona wohnten, sind wir am Wochenende oft die Elbe entlang spazieren gegangen. Da ist es wirklich schön und auch sehr abwechslungsreich“, findet er. Neuerdings ist er auch begeistert von dem neuen Konzerthaus Elbphilharmonie. „Da finde ich sowohl die Aussicht von der Plattform als auch die Tonqualität in dem großen Saal fantastisch. Es ist beeindruckend, dass egal wo man im Saal sitzt, es nie weiter als 30 Meter zum Dirigentenpult ist.“

Es bleibt nur zu hoffen, dass der frischgebackene Rentner auch etwas Zeit findet, zwischen der Liste seiner Frau, dem ehrenamtlichen Engagement der „Chefs im Ruhestand“ und den ganzen anderen Projekten, um ab und zu ins Konzert zu gehen, Eis mit Alsterblick zu genießen und an der Elbe entlang zu schlendern. Und warum nicht auch noch etwas Zeit, ein paar neue „Smultronställen“ zu entdecken? Davon hat Hamburg nämlich noch unzählige!

Text: Carina Middendorf.

Schweden
in Hamburg



 Åkes fünf schnelle Antworten 		
Harz	oder	Åreskutan
Helene Fischer	oder	Lill-Babs
Frühstücksbox	oder	Schulkantine
Hockey (Rasen)	oder	innebandy/floorball
Papierstadtplan	oder	App-Stadtplan

KOCH DICH SCHWEDISCH!

Kochen, Essen und Kultur aus Schweden!

KOCHABENDE

Mit viel Spaß wird gemeinsam geschnippelt, geschält, gewogen, gehackt, gewürzt, gebraten, gekocht, vielleicht auch mal geflucht, gemixt, gerührt und abgeschmeckt – und anschließend natürlich gemeinsam gegessen. Anders, ausgebildeter Koch aus Schweden, stellt passend zur Jahreszeit oder eurem Wunschthema und abgestimmt auf eure Kocherfahrungen und Geschmacksvorlieben ein leckeres Menü zusammen und begleitet euch mit vielen Tipps in der Küche. Carina begleitet euch durch den Abend mit Wissenswertem zu Land, Kultur und Sprache.

CATERING

Setzt euch einfach an den gedeckten Tisch! Anders und Carina planen und kochen für euch einen leckeren, schwedischen Abend! Egal, ob bei euch zu Hause, im Café Karlsons oder an jeder anderen Location. Das Menü kann jahreszeitlich geprägt sein (z. B. Weihnachtsfeier), aber auch regional: Die schwedische Küche präsentiert sich in jeder Region anders und ist immer extrem lecker! Dazu stellt Carina auf Wunsch ein Begleitprogramm zusammen: Ob Mini-Sprachkurs, Einführung in die schwedische Arbeitswelt oder skandinavische Umgangsformen – alles wird individuell abgestimmt.

Auf den Geschmack gekommen? Dann kontaktiert uns für ausführliche Informationen! www.kochdichschwedisch.de

- 1 **Svenska 2** findet am Wochenende 8. / 9. Februar statt. Die Einsteiger vom Januar sind jetzt Fortgeschrittene! Carina unterrichtet und freut sich darauf, euch ein Stück begleiten zu dürfen. *Anmeldung noch möglich!*
- 2 **Svenska B2 Fristil** am 8. Februar wird von Elizabet unterrichtet. An diesem Samstag werden wir über schwedische Dialekte sprechen. Um an diesem Kurs teilzunehmen, ist mindestens B2-Niveau laut dem European Language Portfolio erforderlich. *Anmeldung bitte bis 5. Februar 2020.*
- 3 Achtung! Die fortgeschrittenen Schwedisch-Lernenden sind unterwegs: **Svenska 6** findet am 15. und 16. Februar statt und Gunilla unterrichtet euch. Endlich werden reflexive possessive Pronomen gelernt – und alles garantiert mit Spaß und Freude. *Anmeldung bitte bis 7. Februar 2020.*
- 4 Am Freitagnachmittag, dem 21. Februar, findet unser neuer Kurs **Svenska BAS** statt. Gunilla unterrichtet diejenigen, die ein langsames Lerntempo wünschen als in unseren Intensivkursen. Wir benutzen das Lehrwerk MÅL. *Anmeldung bitte bis 14. Februar 2020.*
- 5 **Svenska B2 Rivstart** findet am Sonntag, dem 23. Februar, mit Elizabet statt. In dem Buch Rivstart wird das Kapitel 13 über „Högtider och årstider“ behandelt. Um an diesem Kurs teilzunehmen, ist B2-Niveau European Language Portfolio erforderlich. *Anmeldung bitte bis 14. Februar 2020.*
- 6 **Svenska 3** findet am Wochenende 7. und 8. März statt. Elizabet unterrichtet euch und freut sich auf ein intensives Wochenende mit ganz vielen Verben! *Anmeldung bitte bis 28. Februar 2020.*
- 7 Am Samstag, dem 14. März, kommt bei Elizabet im Kurs **Svenska B2/C1** das Rivstartbuch zum Einsatz. Kapitel 7 ist an der Reihe und es geht um „Sverige och världen“. Um an diesem Kurs teilzunehmen, ist mindestens B2-Niveau laut dem European Language Portfolio erforderlich. *Anmeldung bitte bis 6. März 2020.*
- 8 **Svenska B1 Rivstart** findet am Sonntag, 15. März, mit Carina statt. Wir werden das zweite Kapitel aus dem Lehrbuch Rivstart B1/B2 bearbeiten und das Thema ist „vänner“. Um an diesem Kurs teilzunehmen, reicht B1-Niveau European Language Portfolio. *Anmeldung bitte bis 6. März 2020.*
- 9 Am Freitag Nachmittag, dem 20. März, findet unser neuer Kurs **Svenska BAS** statt. Gunilla unterrichtet diejenigen, die ein langsames Lerntempo wünschen als in unseren Intensivkursen. Wir benutzen das Lehrwerk MÅL. *Anmeldung bitte bis 13. März 2020.*
- 10 Der vorletzte A-Kurs, **Svenska 7**, findet am Wochenende 21. und 22. März statt. Carina unterrichtet und wird euch auf den letzten Schritt der A-Stufe vorbereiten. *Anmeldung bitte bis 13. März 2020.*
- 11 **Svenska B2 Rivstart** findet am Samstag, dem 28. März, mit Carina statt. In dem Buch Rivstart wird das Kapitel 14 über „Konsumentregler och klagomål, pessimister och optimister“ behandelt. Um an diesem Kurs teilzunehmen, ist B2-Niveau European Language Portfolio erforderlich. *Anmeldung bitte bis 20. März 2020.*

Alle Kurse finden – sofern nicht anders angegeben – in den Räumen von Svenska Intensiv in Wandsbek, Ziethenstraße 11 c, statt. Wenn Kurse ausgebucht sind, können wir nur Wartelisteplätze anbieten. Wir behalten uns vor, Kurse mit weniger als vier Teilnehmern auch kurzfristig abzusagen oder dementsprechend zu kürzen. Kurzfristige Lehrerwechsel können stattfinden und werden, sobald möglich, vorher bekannt gegeben.

Noch Fragen? Ruf einfach an! Vi hörs! Tel. 040-398 723 19. Alle Details auch unter www.svenskaintensiv.de

Svenska Intensiv geht auf Reisen! 26.06. – 05.07.2020 in Värmland

Intensiv Schwedisch lernen, kombiniert mit Aktivurlaub, das geht! Zum zweiten Mal kooperiert Svenska Intensiv mit [Rucksack Reisen](#) und bietet diese Möglichkeit an. In Stömne in Värmland hat Rucksack Reisen das alte Schulgebäude von 1900 umgebaut. In Zwei- und Vierbettzimmern mit Bad kann man herrlich schlafen. Ein schönes Frühstück wird entweder in der Küche, auf der Terrasse oder im Garten eingenommen.

Die Teilnehmer werden in zwei Gruppen aufgeteilt, Einsteiger auf A1-Niveau und Fortgeschrittene auf A2-Niveau. Während die eine Gruppe Unterricht hat, kann die andere am Aktivprogramm der Rucksack Reisen teilnehmen. Es wird gewandert, Fahrrad oder Kanu gefahren, gebadet... Alles, was ein Schwedenliebhaberherz gern hat!



Vormittags oder nachmittags geht's ins alte Klassenzimmer. Hier wird Elizabeth euch auf spielerische Art an die schwedische Sprache heranzuführen. Dabei wird nicht nur Grammatik und Aussprache geübt, sondern auch über die schwedische Landeskultur und die Besonderheiten Schwedens gesprochen. „Wie ticken wir Schweden eigentlich?“ kann Elizabeth euch genau erklären.

Abends gibt es eine warme Mahlzeit und danach kann man die Sauna genießen, Lagerfeuer machen (und Waffeln über dem Feuer backen) oder sich einen kvällsdopp (kurzer Sprung in den See) gönnen. An einem Abend geht es auf Elchsafari, und ein Kinoabend ist auch dabei.

Am letzten Tag geht es nach Arvika, wo wir zusammen die Stadt erkunden, shoppen, essen und unser Schwedisch, das wir gelernt haben, anwenden. Zum Abschluss fikar (Kaffee trinken) wir zusammen, dabei kann jeder sein Feedback zu der Woche geben. Und ein Abschlussgeschenk wird Elizabeth bestimmt auch dabei haben.



Schwedisch lernen und erleben auf Öland

„Svenska lernen und erleben“ bietet intensive Schwedisch-Kurse im Sommer auf der Insel Öland an. Hier lernt man Schwedisch in einer schönen Umgebung mit vielen praktischen Übungen.

Die jeweils einwöchigen Kurse werden für verschiedene Niveaus angeboten und sind in einigen Bundesländern auch als Bildungsurlaub anerkannt.

In den kleinen Gruppen steht Kommunikation im Vordergrund. Kursleiterin ist eine ausgebildete Sprachlehrerin mit Muttersprache Schwedisch und langjähriger Erfahrung in der Erwachsenen-Bildung.

Die Kurse zeichnen sich u.a. durch interessante Ausflüge am Nachmittag aus. Ein Frühstück wird vor dem theoretischen Unterricht angeboten, sowie einige kulinarische Spezialitäten am Abend.

Kurs- und Lehrmaterial ist im Kurspreis enthalten. Weitere Informationen: www.schwedisch-erleben.de

Välkomna!

Vorschau 2020

datum	kurs
8 & 9 februari	Svenska 2
8 februari	B2 Fristil
15 & 16 februari	Svenska 6
21 februari	BAS - Mål
23. februari	B2 - Rivstart
7 & 8 mars	Svenska 3
14 mars	B2/C1 - Rivstart
15 mars	B1 - Rivstart
20 mars	BAS - Mål
21 & 22 mars	Svenska 7
28 mars	B2 - Rivstart
4 & 5 april	Svenska 1 in Stade
24.04.19	BAS - Mål
25 & 26 april	Svenska 8
26.04.19	B2 - Rivstart
9 maj	B2 - fristil
9 & 10 maj	Svenska 4
16 maj	B1 - Rivstart
17 maj	B2/C1 - Rivstart
29 maj	BAS - Mål
6 & 7 juni	Svenska 5
19.06.19	BAS - Mål
20.06.19	B2 - Rivstart

Mit Svenska 1-4 bzw. Svenska 5-8 erlangt ihr das Sprachniveau A1 bzw. A2 gemäß European Language Portfolio. Mehr dazu auf unserer [Website](#).

Alle Kurse finden – sofern nicht anders angegeben – in den Räumen von Svenska Intensiv in Wandsbek, Ziethenstraße 11 c, statt. Wenn Kurse ausgebucht sind, können wir nur Wartelisteplätze anbieten. Wir behalten uns vor, Kurse mit weniger als vier Teilnehmern auch kurzfristig abzusagen oder dementsprechend zu kürzen. Kurzfristige Lehrerwechsel können stattfinden und werden, sobald möglich, vorher bekannt gegeben.

Noch Fragen? Ruf einfach an! Vi hörs! Tel. 040-398 723 19.
Alle Details auch unter www.svenskaintensiv.de

Sichere dir deinen Platz in deinem Wunsch-Kurs schon heute! Wenn Kurse schon ausgebucht sind, können wir nur Wartelisteplätze anbieten. [Auf der Website findet ihr ausführliche Infos, die Preise und das Anmeldeformular.](#)

Weitere Kursangebote, z. B. „Schwedisch im Geschäftsalltag“, Workshops zu interkulturellen Unterschieden oder flexible [Einzelstunden](#) können natürlich auch gebucht werden. Wir kommen auch zu euch in die Firma und unterrichten vor Ort intensiv Schwedisch.

Noch Fragen? Ruf einfach an! Vi hörs!
Tel. 040-398 723 19. Alle Details auch auf unserer [Website](#).

Bokloppis & semlor

LÖRDAG, 15 FEBRUARI 2020
KL. 14:00-17:00

Schwedischer Bücherflohmarkt
Das schwedische Café serviert die
landestypischen "semlor"



Schwedische Gustaf-Adolfs-Kirche in Hamburg
Ditmar-Koel-Str. 36, 22041 Hamburg,
U/S Landungsbrücken, tel 040-3203 1404

Svenska kyrkan
HAMBURG

Impressum

V.i.S.d.P.:

Svenska Intensiv Carina Middendorf
Ziethenstr. 11 c, 22041 Hamburg
Tel. 040-398 723 19, Fax 040-398 723 20
Mobil 0177-723 97 67
carina@svenskaintensiv.de

*Fehler und Änderungen sind nicht beabsichtigt,
können aber mal vorkommen.*

Gestaltung: Rainer Klute, klute.se